

ORTSGESPRÄCH

Zeitung für Frille und Wietersheim

1. 10. 2024

Nr. 194 Jahrg. 48



6. Oktober 2024



Bericht Seite 2

Neue Leiterin im Kindergarten

Seite 4

Radtour SPD Wietersheim-Frille

Seite 14

Date den Doğan

Seite 16

Neuer Name für die Kulturgemeinschaft Wieters- heim

Seite 6

Sommerfest Siedlergemein- schaft Wietersheim

Seite 7

Vandalismus in Frille

Seite 8



Zur Titelseite

Frille isst fantastisch – und feiert am 6. Oktober 2024

Am Sonntag, dem 6. Oktober 2024, lädt Frille von 11 bis 18 Uhr herzlich ein, das traditionelle Erntedankfest gemeinsam zu feiern. Nach dem Gottesdienst erwartet Besucher ein buntes Programm mit regionaler Küche, Live-Musik und einem vielfältigen Kunsthandwerkermarkt rund um die Kirche. Den Auftakt gestaltet die Volkstanz- und Trachtengruppe mit ihren Tanzdarbietungen.

Kulinarische Vielfalt trifft handwerkliche Kunst

Unter dem Motto „Frille isst fantastisch“ präsentieren lokale Köche ihre kulinarischen Kreationen und laden dazu ein,

die Vielfalt der regionalen Küche zu entdecken. An zahlreichen Ständen gibt es Deftiges und Süßes für jeden Geschmack. Die Kulturgemeinschaft



KOMMENTAR

Vor circa 20 Jahren habe ich in meiner damaligen Ernterede gesagt: „Solange ich Ortsvorsteher bin, bindet Wietersheim die traditionelle Erntekrone“. Nun bin ich schon seit über fünf Jahren kein Ortsvorsteher mehr und das Erntekronebinden findet immer noch in Wietersheim statt. Das ist gut so!

Obwohl diese alte Tradition schon so manches Mal aus verschiedenen Gründen auf der Kippe stand: Sei es Corona, die schlechte Beteiligung oder finanzielle Schwierigkeiten. Es wurde durchgehalten, wenn auch auf verschiedenen Arten der Feierlichkeiten. So wurde die Krone früher auf den Dielen der Landwirte gebunden, dann auf den Festzelten, in der Alten Schule oder auf den Hof der alten Tischlerei der Firma Sill.

In den letzten Jahren findet das Binden der Erntekrone auf dem Dorfplatz am Dorfgemeinschaftshaus statt. So auch in diesem Jahr, am 25. August, unter dem Eventsegel. Der Dorfplatz war auch in diesem Jahr nicht gerade überlaufen, trotzdem war es eine runde Sache. Die Dorfjugend zusammen mit einigen Frauen aus Wietersheim zauberten aus Weizengetreide eine festliche Erntekrone. Die Gäste die sich eingefunden hatten erlebten einen schönen gemütlichen Nachmittag bei Getränken, Bratwurst, Kuchen und schöner Musik des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln (die übrigens auf ihre Gage verzichten). Es war ein gelungener Nachmittag in Wietersheim. Ich habe mich bei guten Gesprächen und einigen Glas Bier sehr wohl gefühlt. Ich denke mal, wenn das Binden der Erntekrone so in Zukunft aufgezo-gen wird, werden die Wietersheimer noch lange an dieser schönen Tradition Freude haben. Ich würde es mir wünschen.

Ihnen wünsche ich alles Gute und viel Spaß beim Lesen des Ortsgesprächs.

Herbert Marowsky

Der Ortsbürgermeister Wietersheim
Friedrich Lange
ist für Sie erreichbar
Mobil 0171 5831452
per mail: friedrich-lange@gmx.net

Der Ortsbürgermeister Frille
Achim Schneider
ist für Sie erreichbar
Festnetz 05702 850041
Mobil 0151 5512 4749
per mail: achim.schneider@frille.nrw

Frille verwöhnt zudem mit hausgemachten Kuchen und Kaffee in der Kirche.

Live-Musik mit „Low Noise“

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die beliebte Band „Low Noise“ aus Minden. Mit ihren mitreißenden Top40-Hits schaffen sie eine ausgelassene Atmosphäre und laden zum Tanzen ein. Das Open-Air-Konzert verspricht ein besonderes Erlebnis, besonders mit dem Blick von der Kirchwiese. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im überdachten Lkw-Anhänger auf Rumiz Hof statt.

Kunsthandwerkermarkt mit vielfältigem Angebot

Der Kunsthandwerkermarkt, organisiert von Sabrina Hinz, bietet eine große Auswahl an kreativen Unikaten. Über 25 Anbieter präsentieren ihre handgefertigten Produkte in den Straßen und im Saal des Gasthofes „Zum Weißen Hirsch“.

Ein Fest für die ganze Familie

Frille lädt alle Besucher ein, diesen besonderen Tag zu genießen. Ob beim Schlemmen regionaler Spezialitäten, beim Stöbern nach einzigartigen Geschenken oder beim Tanzen zur Live-Musik – für jeden ist etwas dabei.

Weitere Informationen: www.frille.nrw

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presse-rechts:

H. Marowsky

Redaktionsmitglieder:

F. Lange, B. Marowsky, R. Nahrwold,
S. Huxoll, H. J. Schneider, K. Schäkel,
R. Schäkel, N. u. O. Aschenbruck

Herausgeber:

SPD-Ortsverein Petershagen/Weser
Ortsabteilung Wietersheim-Frille
Auf dem Sande 49
32469 Petershagen
Telefon 0170 - 3545004

Mail: bernhard.marowsky@t-online.de

Volksbank in Ostwestfalen
IBAN: DE 45 4786 0125 0313 2199 02
Druck: Eigendruck

Bahnstrecke Minden-Nienburg

400 Bürger demonstrieren für den Erhalt.

In einem beeindruckenden Zeichen der Bürgerkraft haben am Samstag, 26. 8., rund 400 Menschen in Lahde für den Erhalt der bedrohten Bahnstrecke Minden-Nienburg demonstriert. Die Strecke, die seit Jahrzehnten eine wichtige Verbindung zwischen den beiden Städten darstellt, sollte ursprünglich stillgelegt werden. Doch der massive Widerstand



der Bevölkerung hat nun zu einer überraschenden Wende geführt.

Die Bahnstrecke führt auch durch Frille, in vergangenen Jahren war dort auch ein Haltepunkt für einen Schienenbus oder Lokalzug.

Die Demonstration, die von zahlreichen Bürgerinitiativen und Parteien organisiert wurde, zog vom Bismarckplatz bis zum Bahnhof Lahde. Mit Plakaten und Sprechchören machten die Teilnehmer deutlich, wie wichtig ihnen die Bahnstrecke für den Nahverkehr, den Tourismus und die regionale Wirtschaft ist. Auch Vertreter der Kommunalpolitik und des Landtags beteiligten sich an der Kundgebung.

Als ersten Erfolg dieser Aktion wertet der Organisator Michael Schönbeck (Grüne), dass die Westfalenbahn kurzfristig bekanntgegeben hatte, dass der Personenverkehr auf der Strecke Minden-Nienburg Mitte September wieder aufgenommen wird und zwar nicht, wie zunächst angedacht, im Vierstundentakt, sondern wieder zweistündig.

Landrat Ali Doğan (SPD) sieht in diesem kleinen Sieg jedoch lediglich einen ersten Schritt. Kompetenzen im Bereich Nahverkehr müssten gebündelt werden, Schnellbusverbindungen besser vertaktet, wobei die Schiene als Rückgrat für den ÖPNV fungieren soll. Reaktivierungen von stillgelegten Bahntrassen seien

dabei unerlässlich. Dem stünden Fahrplanreduzierungen wegen Fachkräftemangel, Unterfinanzierung aus Gründen von Kostenersparnis und ein gewaltiger Investitionsstau bei Sanierung und Erneuerung von Infrastruktur gegenüber.

Die mögliche Einstellung des Personenverkehrs auf der Strecke Minden-Nienburg ist nicht nur ein Problem für die Stadt Petershagen, so Bürgermeister Dirk Breves (CDU). Die ländlichen Kommunen auf niedersächsischer Seite litten genauso unter dem Missstand.

Bei der angestrebten Angleichung der Lebensverhältnisse zwischen Stadt und Land darf die Frage der Wirtschaftlichkeit nicht im Vordergrund stehen.

Anstatt immer wieder neue Bahnrassen zu planen und zu bauen, soll besser der Bestand erhalten bleiben und für die Zukunft ertüchtigt werden. Für NABU und BUND sprach sich Lothar Meckling auch explizit gegen die angedachte neue Schnellfahrstrecke Bielefeld - Hannover aus. Angesichts der vielen Baustellen bei der Bahn sei eine ausreichende Kapazität an Ausweichstrecken essenziell.

DGH Wietersheim

Die Kulturgemeinschaft Wietersheim teilt mit:

Die Rahmenbedingungen für das Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim nach 22.00 Uhr ...

... nach nochmaliger Rücksprache mit der Stadt Petershagen möchten wir darauf hinweisen, dass es **keine** Änderungen der Rahmenbedingungen für Feiern und Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus gibt.



ehemals Fa. Fehring Tel. 05702-2220

Riemeier

Heizöl - Kraftstoffe - Schmierstoffe - Entsorgung

Siemensstr. 43-45, 32105 Bad Salzuflen

Fon 05222/95490 · Fax 05222/954927

E-Mail: info@riemeier.de · www.riemeier.de



Alles super.

Ihr starker Partner in Sachen Haustechnik

Haustechnik berning

- Elektrotechnik
- Heizungs-/Wärmetechnik
- Sanitärtechnik & Bad
- Klima/Lüftungstechnik
- Gebäudemanagement

Haferkamp 29 · 32469 Petershagen

Telefon 0 57 02 / 8 39 30 · Fax 0 57 02 / 95 94

Arbeitskreis Wietersheim ist aktiv

Auch in diesem Jahr ist der Arbeitskreis Wietersheim wieder sehr aktiv. Bei so manchen Vorhaben musste man dem Wettergott jedoch den Vortritt lassen.



So wurde am 13. Juni der Parkplatz am Friedhof gereinigt, Rasen gemäht und die Hecken geschnitten. Ein weiterer Arbeitseinsatz erfolgte dann am 19. Juni am Denkmal in der Ortsmitte, rundum wurde freigeschnitten, die Bodendecker gekürzt und der Hecke einen Pflegeschnitt verpasst.

Natürlich wurde nach getaner Arbeit noch geklönt und dabei ein passendes Getränk verzehrt.

Projekt: Drohnengruppe

Am Dienstag, 3. 9., fand im Feuerwehrgerätehaus in Ovenstädt ein bemerkenswertes Treffen statt, bei dem sich die Führung des DRK Ortsverein Petershagen/Lahde e.V. und der Führung der Feuerwehr Petershagen mit den jeweiligen Drohnengruppenführern berieten.



In konstruktiver und zukunftsweisender Atmosphäre wurde ein wegweisender Beschluss gefasst: Die neu entstehende Drohnengruppe Ovenstädt und die bereits bestehende Drohnengruppe des DRK werden künftig nicht nur gemeinsam alarmiert, sondern auch alle Einsätze zusammen bewältigen. Dieser Entschluss markiert einen Meilenstein in der Zusammenarbeit beider Organisationen, der auf Vertrauen, gegenseitigem Respekt und dem festen Willen basiert, die Sicherheit der Bevölkerung noch effektiver zu gewährleisten.

Spielplatz Amselweg

Auf dem Spielplatz in der Siedlung herrscht wieder reges Treiben, viele junge Familien sind zugezogen, und somit sind auch viele Kinder dabei, die auf dem Platz toben und die Geräte nutzen.



Der Platz ist in städtischem Eigentum und ist nur mit alten Geräten ausgestattet. Auch die Grünflächenunterhaltung lässt zu wünschen über, denn viele Büsche und Sträucher ragen in das Spielfeld.

Der Ortsbürgermeister Fr. Lange (SPD) hat die Zustände bei der Stadt Petershagen bemängelt und ist im Gespräch mit den zuständigen Dienststellen.

Von Anwohnern wurde weiterhin berichtet, dass auf dem Spielplatz Hundekot gefunden wurde. Das geht gar nicht! Alle Hundebesitzer sollten dafür sorgen, das die Hinterlassenschaft ihres Vierbeiners unverzüglich beseitigt wird.

Neue Leiterin im Kindergarten Wietersheim



Jenny Schulte ist ab dem 1. August die neue Leiterin des Kindergartens im Wietersheim. Sie tritt die Nachfolger von Jana Bludau an, die aus persönlichen Gründen den Kindergarten verlassen hat um sich neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Bei ihrer Verabschiedung sagte sie: „Ich gehe mit einem Lächeln und einem weinenden Auge“ und bedankte sich für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit. Die neue Leiterin ist im Kindergarten ein bekanntes Gesicht, wie sie bei ihrer Einführung selbst bemerkte. 2008 ist sie zum festen Bestandteil des Kindergartens Wietersheim geworden und bis heute geblieben. Sie freut sich auf die neue Aufgabe mit einem super Team und tollen Kindern, so Jenny Schulte. Sie setzt auf eine vertrauensvolle Elternarbeit und gute Zusammenarbeit mit dem Träger und den Gemeinden.



Dieter Sill
Bestattungshaus

**Alle Bestattungsarten, fachkundige Begleitung an Ihrer Seite,
Bestattungsvorsorge durch Vorsorgeverträge,
Absicherung durch Treuhandeinlage oder einer Sterbegeldversicherung, Gewährleistung und Sicherheit für die spätere Ausführung.
Hauseigene Trauerhalle für ihren persönlichen Abschied
und für Trauerfeiern bis zu 50 Personen.**

**Trauer braucht Abschied ... Abschied braucht Zeit.
Wir geben ihrer Trauer Raum.
Geben Sie ihrem Angehörigen einen würdevollen Abschied.**

32469 Petershagen-Wietersheim, Vogelpohl 1
Telefon: 05702 / 9504 · Telefax: 05702 / 4649

**Bitte informieren Sie sich, für ihre Fragen nehmen wir uns gerne Zeit.
Vorsorge bedeutet selbst zu bestimmen und Angehörige zu entlasten.**



Immer wieder häufen sich in unserer Landschaft wilde Mülldeponien. Hausmüll, Altöl, Elektroschrott - die Liste des illegal entsorgten Unrats ist lang. Diese Umweltverschmutzung ist nicht nur ein optischer Schandfleck, sondern birgt auch erhebliche Gefahren für Mensch und Natur. Giftstoffe sickerten in den Boden, Tiere verletzen sich an scharfkantigen Gegenständen. Die Kosten für die Beseitigung dieser illegalen Müllkippen tragen letztlich alle Steuerzahler, denn die städtischen Mitarbeiter müs-



sen den Unrat mühsam einsammeln und entsorgen. Dabei entstehen hohe Kosten für Personal und Entsorgung, die sich letztendlich auf unsere Gebühren niederschlagen. Es ist an der Zeit, dass jeder Einzelne Verantwortung übernimmt und seinen Müll ordnungsgemäß entsorgt.



Dieser Kasten wurde vor einem Glascontainer abgestellt.



In Wietersheim hat wieder jemand Müll illegal abgelegt.

Die Säcke liegen im Ellerbruch.

Autoservice Scheunemann

Große Trift 2 · 32423 Minden-Leteln
Telefon: 05 71-9 72 50 06 · Fax: 05 71-9 72 50 07
E-Mail: autoservice.scheunemann@gmail.com

Schülerhilfe!

Beste Noten. Lokal & digital.

Wir verstärken unser Team und suchen Sie als

Nachhilfelehrer (m/w/d)

Sie sind fit in den gängigen Schulfächern und möchten Ihr Wissen erfolgreich weitergeben?

Jetzt bewerben unter:

☎ 05702 82 12 51

Mathematik, Deutsch, Englisch

Petershagen

Bahnhofstr. 69 · Tel. 05702-821251
www.schuelerhilfe.de/petershagen

Petershagen II

Hauptstr. 26 · Tel. 05707-9399729
www.schuelerhilfe.de/petershagen2

Wietersheimer Erntefeier

Unter dem Motto „Eine gute Tradition soll erhalten bleiben“ hatte die Kulturgemeinschaft Wietersheim e.V. am Sonntag, 25. August 2024, zur Erntefeier eingeladen. Auf dem Dorfplatz am Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim wurde durch die Dorfjugend und fleißigen Helferinnen und Helfern eine prächtige Erntekrone gebunden.

Der Ortsheimatpfleger Wilfried Weßling und Ortsbürgermeister Friedrich Lange



bedankten sich bei den Gästen fürs Kommen und allen Helferinnen und



Helfern, die zum Gelingen der Erntefeier beigetragen haben. Die vielen Besucher wurden vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln glänzend unterhalten. Unter dem Eventsegel bestand die Möglichkeit zum Klönen bei Kaffee und selbstgebackenen Blechkuchen.

Um die Gemeinschaft zu pflegen, lud ein Biergarten alle Besucher aus Nah und Fern zum Verweilen ein. Grillspezialitäten vom Grill sorgten dafür, dass niemand hungrig nach Hause gehen musste. Die Wietersheimer und Wietersheimerinnen haben zusammen eine schöne Erntekrone angefertigt, die am Erntedankfest in der Kirche zu Frille ihren Platz finden wird.

Siehe Kommentar auf Seite 2.

Neuer Name für die Kulturgemeinschaft Wietersheim

Am Montag, dem 23.09.24, findet die Mitgliederversammlung der Kulturgemeinschaft Wietersheim statt. Dann entscheiden die Mitglieder über den neuen Namen der Kulturgemeinschaft. Die Kulturgemeinschaft wird sich öffnen, eine neue Organisationsstruktur erhalten und auch eine neue Satzung bekommen. Die Bekanntgabe des Namens soll am Sonntag, den 20. Oktober von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr im DGH feierlich mit einer Preisverleihung stattfinden.

Die Kulturgemeinschaft möchte diesen Moment nutzen um all jenen zu danken, die der Gemeinschaft auf den bisherigen Weg unterstützt haben. Lasst uns gemeinsam unter dem neuen Namen weiter wachsen, neue Ideen entwickeln und Visionen verwirklichen.

In eigener Sache

Die Stadtverwaltung hat sich mächtig über den Kommentar der letzten Ausgabe aufgeregt.

Hier eine Anmerkung des Ortsgesprächs:

Wer solche groben Fehler begeht, sollte mit Kritik rechnen und damit umgehen können. Das die Rahmenbedingungen im DGH sich ändern, wurde nie behauptet. Nach dem Motto: „wo kein Kläger ist, ist auch kein Richter“, läuft alles im DGH wie bisher. Siehe Anmerkung der Kulturgemeinschaft Seite 3.

**Die Kulturgemeinschaft Wietersheim e.V. sucht für das
Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim - Bachstraße 17**

Reinigungskräfte/ Hausmeister (m/w/d)

Anforderungen:

- Führerschein und PKW sollten aufgrund der Erreichbarkeit vorhanden sein
- Zeitlich flexibel vor allem am Wochenende
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- 16,50 Euro/Stunde

**Haben wir Ihr Interesse geweckt - dann freuen wir uns auf
Ihre Bewerbung:**

Inge Redeker
Auf der Heide 2
32469 Petershagen
Inge.redeker@outlook.de
Tel.: 0571.33794
Mobil: 0171.3184165



Über 70 Jahre

Siedlergemeinschaft Wietersheim



www.verband-wohneigentum.de/sg-wietersheim

Mitglied im Verband Wohneigentum

Sommerfest der Siedlergemeinschaft Wietersheim

Das alljährliche Sommerfest der Siedlergemeinschaft Wietersheim fand am Abend des 17.08.2024 auf dem Hof der Familie Apel/Höltke, an der Langen



Straße statt. Bei angenehmen Temperaturen trafen sich 38 Mitglieder der Gemeinschaft bei Bratwurst, selbstgemachten Salaten und kühlen Getränken. Das Buffet wurde nach der Begrüßungsansprache des Vorsitzenden Simon Brakmann gegen 19.00 Uhr eröffnet. Nette Gespräche wurden geführt, und man tauschte sich über den ein oder anderen „Garten-Tipp“ aus. Auch der schöne Nutz- und Blumengarten des Anwesens wurde ausführlich besichtigt und begutachtet. Es war durchweg ein schöner geselliger Abend mit Wiederholungsfaktor. Die Siedlergemeinschaft freut sich immer über neue Mitglieder, die die vielen Vorteile in Form von Rabatten bei diversen Anbietern nutzen möchten. Auch werden einige Aktionen (z. B. Ausflüge mit der Weserflotte usw.) für die Mitglieder organisiert und angeboten.

Weitere Informationen bei dem Vorsitzenden der Siedlergemeinschaft Simon Brakmann unter 05702/8390576. Anfragen per Mail an:

sg-wietersheim@verband-wohneigentum.de

Ausflug mit der Poseidon

Ganz im Sinne von „Eine Seefahrt ist lustig, eine Seefahrt die ist schön, da kann man die Weser und noch manch anderes sehn...“ trafen sich die Mitglieder der Siedlergemeinschaft Wietersheim am Samstag, 7. September 2024 zu einer Schifffahrt mit der Poseidon durch das größte Doppel-Wasserstraßenkreuz der Welt. Pünktlich um 11.30 Uhr legte das Schiff unter dem Motto „Mampf und

Dampf“ ab und begann mit der Erkundung der herrlichen Landschaftskulisse entlang der Weser und des Mittellandkanals.

Schon kurz nach dem Ablegen erlebte man die erste Schleusung, ein faszinierender Prozess, bei dem das Schiff sanft abgesenkt wurde, um die 13,3 m Höhenunterschied der neuen Weserschleuse zu überwinden. Während alle Teilnehmer die malerische Umgebung auf der Weser genossen, wurde an Bord ein gutbürgerliches Mittagessen serviert. Nebenbei erhielt man vom Kapitän Informationen zu den Sehenswürdigkeiten.

Nach der zweiten Schleusung, die ebenso beeindruckend war wie die erste, konnten alle bei Kaffee und Kuchen entspannen. Ein besonderes Highlight war der Auftritt eines Schifferklavierspielers, dessen Musik die gemütliche Atmosphäre perfekt abrundete.

Diese 4,5-stündige Schifffahrt bei herrlichem Sommerwetter war ein unvergessliches Erlebnis. Die Kombination aus beeindruckender Technik, kulinarischen Genüssen und musikalischer Unterhaltung machte diese Schifffahrt zu etwas ganz Besonderem.

Du liebst Parfüm und Pflegeprodukte? Dann bist du bei mir richtig

- ✓ Leihe dir unverbindlich den Duftkoffer und teste dich durch unsere über 130 Düfte
- ✓ Du hast lust auf eine Duftparty? Kein Problem ich stelle euch unsere Düfte und Pflegeprodukte vor
- ✓ Neugierig geworden? Dann melde dich bei mir.
- ✓ Adresse: Petershagen/Frille 01512240298

Sabrina's Beautywelt by Crogan

So gesehen . . .

Gedanken zum Nahverkehr

von H. Marowsky

Beim Lesen des Artikels über die Zugverbindung Minden – Nienburg im Mindener Tageblatt kam ich etwas ins Grübeln. Ich finde es gut, wenn Menschen sich für den öffentlichen Nahverkehr einsetzen. 1200 Menschen haben sich mit ihrer Unterschrift für einen Streckenerhalt der Bahn auf dieser Strecke eingesetzt. Ich habe mich gefragt, wie viele Unterzeichner wirklich mit der Bahn fahren würden. Man würde es kaum feststellen können. Der Artikel hat mich auch zum nachdenken gebracht: warum wird der Bus von Wietersheim nach Minden so wenig genutzt. Ich selbst bin schon lange nicht mehr mit dem Bus nach Minden gefahren, konnte mir also kein Bild machen wie man heute mit dem Bus nach Minden kommt. Um das zu ändern stieg ich in den Bus, Haltestelle „Auf dem Sande“, ein. An der Bushaltestelle hängen drei Fahrpläne aus denen ich nicht schlau wurde. Aber wozu hat man ein Handy, da erfuhr ich die richtige Abfahrt. Nachdem ich 4,60 Euro bezahlt hatte ging die Fahrt los. Erst bis zur Raststätte Wietersheim, dann wieder zurück zur Abzweigung Frille von da nach Frille, Cammer und über Päpinghausen, Aminghausen, über die Nordbrücke und der Hermannstraße zum ZOB. Es dauerte circa 37 Minuten. Das gleiche Spiel auf der Rückfahrt, wobei der Bus nicht da abfährt wo er mich abgesetzt hatte. Die Hin- und Rückfahrt hat über 1 Stunde gedauert und 9,20 Euro gekostet. Für eine Familie mit drei Kindern wäre das 46 Euro. Wer will oder kann das bezahlen. Für mich war es eine ganz neue Erfahrung. Obwohl es mit dem Auto wesentlich billiger und schneller gewesen wäre, habe ich die Fahrt genossen. Der Bus war klimatisiert und ich konnte in Ruhe die Landschaft genießen. Habe auf dem Marktplatz noch zwei Bier getrunken, das wäre mit dem Auto nicht möglich gewesen.

Die Forderung auf den Demos für besseren Nahverkehr muss nicht heißen „besseren Nahverkehr“ sondern „nutzt den öffentlichen Nahverkehr“. Dann wird er von selbst besser und wahrscheinlich auch billiger.

Siehe auch Bericht Seite 3.

„So gesehen“ - eine neue Reihe im Ortsgespräch.

LandArt in Frille bleibt in Erinnerung

Die diesjährigen LandArt-Kulturwochen in Frille werden noch lange in Erinnerung bleiben. Das HOFatelier hat mit seiner erstmaligen Teilnahme einen unvergesslichen Eindruck hinterlassen und die Besucher in seinen Bann gezogen.



Neben den beeindruckenden Kunstwerken, war es vor allem das vielfältige Rah-

menprogramm, das die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis machte. Das Theaterprojekt der Lebenshilfe, das mit viel Herzblut umgesetzt wurde, und die musikalische Lesung der Kogge-Mitglieder, die eine einzigartige Atmosphäre schufen, haben gezeigt, wie Kunst Menschen verbindet und berührt.

Besonders erfreulich war die Tatsache, dass die Beteiligung des HOFateliers eine Reihe von Besuchern nach Frille führte, die zuvor noch nie in Frille waren. „Schön, bei euch! Wir wussten gar nicht, dass in Frille wieder Kunst zu entdecken ist“, so ein Besucher begeistert. Das HOFatelier hat damit nicht nur die Kunstlandschaft in Frille um eine Station auf Route 1 ergänzt, sondern auch dazu beigetragen, Kunstinteressierte zusammenzubringen und den Bekanntheitsgrad der Veranstaltung zu steigern.

Elisabeth Seehusen, Marlies Harendza, Anna Maria Heidkamp und Margit Birkenhauer freuen sich schon jetzt auf die nächste LandArt und sind überzeugt, dass das HOFatelier auch dann wieder für eine Bereicherung sorgen wird.

Wiederholte Vandalismusakte erschüttern in Frille

Anfang August kam es in Frille zu einer besorgniserregenden Häufung von Vandalismusakten. Betroffen waren unter anderem öffentliche Einrichtungen wie Schulen und Sammelstellen.



Am 04.08.2024 wurde das Ortseingangsschild nahe Dörmannsbrücke entwendet. Am Folgetag wurde das blaue Schild mit Richtungspfeil an der Holzstraße aus der Verkehrsinsel (Nordinsel in der K6) herausgerissen. Es lag nahezu unbeschädigt am Bahnübergang Holzstraße. Der Bauhof konnte es wieder in der Insel einsetzen. Zudem wurde an der Grundschule Frille gezündelt. Verbrannte Textilien wurden gefunden. In der Nacht zum 10.08.2024 kam es dann zur Brandstiftung am Kleidersammelcontainer des Roten Kreuzes an der Wiersheimer Straße. Die Feuerwehr rückte in der Nacht aus und löschte den Brand.

Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen und bittet die Bevölkerung um Mithilfe. Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich umgehend bei der Polizei zu melden.

Die wiederholten Vandalismusakte sorgen in der Bevölkerung für Unmut und Verärgerung. Die Schäden belaufen sich auf mehrere tausend Euro und treffen letztlich die gesamte Gemeinschaft.

Die Ortsbürgermeister Friedrich Lange (Vorsitzender des DRK Petershagen) und Achim Schneider appellieren an alle Einwohner, wachsam zu sein und verdächtige Aktivitäten unverzüglich zu melden. Zudem wird eindringlich darum gebeten, mit Kindern und Jugendlichen über die Folgen von Vandalismus zu sprechen.



Kubach

GmbH
BLUMEN

**An der Bahn 19 • 32469 Petershagen-Lahde
im WEZ**

Telefon 0 57 02 - 850880

Der Ideenstrauß!

floristisch kreativ
jahreszeitlich aktuell
und tagesfrisch



Bushaltestelle Auf dem Sande / Abz. Heisterholz

An der Straße „Auf dem Sande“ stehen am Ortsausgang an beiden Seiten Haltestellenschilder für den Bus.



Die Bushaltestelle wird ordentlich genutzt durch Schulkinder und auch andere Bürger. Um das Schild herum wuchs hohes Gras und die Nutzer des Öffentlichen Personennahverkehrs und Schulkinder mussten entweder auf der Straße oder im nassen Gras auf den Bus warten bzw. aussteigen. Dieser Zustand war aus Sicherheitsbelangen nicht mehr tragbar und Ortsbürgermeister Friedrich Lange (SPD) machte eine Eingabe bei der Stadt Petershagen.

Nun hat der Bauhof die Fläche ordentlich hergerichtet und mit Schotter und Splitt ist eine ordentliche Wartefläche entstanden.

Da an dieser Stelle viele Kraftfahrer meinen, sie wären schon auf der Bundesstraße und können rasen, wird die Polizei in der nächsten Zeit auch eine Geschwindigkeitsüberwachung vornehmen. Wobei auch auf der B 482 nicht gerast werden darf.

Einbrüche und Gaunerzinken in Wietersheim

In den letzten Monaten häufen sich die Einbrüche und Einbruchversuche in Wietersheim und Umgebung.



Vor den Einbrüchen wurden die Häuser mit kleinen Hölzern, Stöckern oder Kieselsteinen an den Türen, Fenstern oder Jalousien markiert. Fallen diese nicht durch Öffnen der Fenster und Türen herunter und verbleiben über längere Zeit zwischen Flügel und Rahmen, schlussfolgern die Täter daraus, dass die Bewohner nicht zu Hause oder längerfristig abwesend sind.

Auch weitere unscheinbare Gegenstände, wie Wäscheklammern, durchsichtige Klebestreifen und ähnliches sind mögliche Zeichen der Täter und nicht zwingend auf den ersten Blick zu erkennen. Bei einem Bewohner in Wietersheim wurden mehrere nicht abonnierte Zeitungen in den Briefkasten gesteckt, um zu sehen, ob diese dann entfernt werden.

Diese Markierungen bitte nicht selbst entfernen, sondern die Polizei über den Notruf 110 informieren.

Die Kriminalbeamten sichern dann gegebenenfalls die Spuren. Zusätzlich sollten auch fremde Personen, die sich auf dem Grundstück oder dem Hauseingang umsehen, der Polizei gemeldet werden.

Diese Hinweise tragen dazu bei, den Tätern schneller auf die Spur zu kommen.

Am 2. Juli 2024 fand in dem Lehrsaal der Freiwilligen Feuerwehr, Löschgruppe Lahde, eine Informations- und Präventionsveranstaltung zu den Themen Einbruchschutz und Enkeltrickbe- trug statt.

Durch die Kriminalpolizei sowie der örtlichen Polizeiwache wurden Verhaltenstipps und Informationen über die technischen Sicherungsmöglichkeiten an den Fenstern und Türen präsentiert.

Generell wird empfohlen, bei der Planung von neuen Fenstern und Türen, diese mit einer höheren Widerstandsklasse auszustatten. Wird das rechtzeitig bei der Planung berücksichtigt, sind die anfallenden Mehrkosten überschaubar.

Ältere Fenster und Türen können zum Beispiel durch nachträgliche Maßnahmen, wie Riegel und Schlösser, besser geschützt werden.

Bei Interesse bietet die Polizei Minden-Lübbecke eine individuelle und kostenlose Beratung für Privathaushalte an, um mögliche Sicherheitsmängel rechtzeitig aufzuzeigen. Man kann sich telefonisch oder per E-Mail an Sören Anderson, Fachberater für Sicherheitstechnik bei der Polizei Minden-Lübbecke, wenden.

Ansprechpartner für Terminvereinbarungen vor Ort

Sören Anderson
Fachberater Sicherheitstechnik
Marienstraße 82
32425 Minden
Tel.: 0571 8866-4623
E-Mail: Einbruchschutz.Minden@polizei.nrw.de

Weitere Informationen zu dem Thema sind auf den folgenden Internetseiten zu finden:

Kriminalprävention

<https://minden-luebbecke.polizei.nrw/kriminalpraevention-24>

Hinweise zum Einbruchschutz

<https://www.k-einbruch.de/>

Allgemeine Hinweise

<https://minden-luebbecke.polizei.nrw/>

Matthias Wolff

**Zimmerei - Trockenbau
Decken- und Wandverkleidungen**



32423 Minden
An der Schnedicke 2
S (0571) 3 13 26 · Fax (0571) 3 13 99

Werkstatt:
Potsdamer Straße 4
S (0571) 3 13 85

Nächster Backtag in der Alten Schule Wietersheim:

Sonntag, 6. Oktober, ab 14.00 Uhr
Kaffee und Kuchen.

Verein zur Förderung der Plattdeutschen Sprache

Plattdeutscher Tag in Seggebruch/Schaumburg

Am Sonntag, dem 15.09.2024, fand in Seggebruch in und um die Kirche herum ein Plattdeutscher Tag statt, der



um 10.00 Uhr mit einem Plattdeutschen Gottesdienst, gehalten von Hartmut Ahrens, begann. Nach der Eröffnung mit Grußworten, Trachtentänzen und Musikeinlagen wurde eine Kirchenführung angeboten.

Die Feuerwehr Seggebruch kümmerte sich um das Mittagessen. Nach einem gemeinsamen Singen traten unter der Leitung von Hanna Dörmann-Flitner Kinder der OGS der Friller Schule mit einem Programm auf, das unter dem Titel „Dies

und das, von allem was“ stand. Für ihre Darbietungen bekamen die Friller Kinder den verdienten lang anhaltenden Applaus.

Zum weiteren Programm gehörten ein Plattdeutsches Quiz, ein Kabarett „Streit mit unserer Oma“, verschiedene Lesungen, interessante Filmclips unter dem Titel „Plattdeutsche Orte in Schaumburg“ sowie verschiedene Ausstellungen, z.B. die Herstellung der Knöpfe für die Schaumburger Tracht, Trachtenstricken und Sticken und die Entwicklung des Schaumburger Platt.

Der Verein brachte sich ganztägig mit einem Büchertisch und einem sehr interessanten Angebot von



Kinder- und Erwachsenenbücher sowie vereinseigenen Jahrbüchern ein.

Der erfolgreiche Tag endete schließlich mit einem Plattdeutschen Abend, gestaltet von dem bekannten Entertainer, Moderator, Auto und Schauspieler Yared Dibaba.

Bericht von Hanna Dörmann-Flitner:

Neiet van de Plattkinner uut Frille (un Coamern)

Dat beste te'eest: wi hääwvet van usen Verein neie Ti-Schörts ekreegen.

Sei sind kriesken-greun un vorne uppe is n Kauhkopp. Un ganz wichtig, de Text hätt sick ännert: Upp de oolen Heeme stünd „Platt is cool“, oawer de Plattkinner leert gümmer als eestet, datt man in Platt alles so schrifft, wie ett ekört weerd. Doarümme stah ünner use Kauh natürlich „Platt is kuhl“, so wie wi datt schriewet.

Bi uusen Uptritt upp dän Plattdütsken Dach van Schaumburg in Seggebruch hääwwe wi de natürlich glieks an ehatt, ook de Kinner van Coamern, de all in Tracht koom wörn, wall sei glik noa örn Uptritt in Seggebruch noa dän Ern- tefest in Coamern mössten.

Use Uptritt heitede -wie gümmer- „Dütt un Datt - van alln watt“ un was n buntet Programm, wo alle Kinner me'e moaken können.

Wi hääwvet plattdütske Lieder sunge, bi „dän Hern Pastor sin Kau“ hätt de halwe Soal me'esunge un wi hääwvet use Harwestsprüche upp eseggt. Twei Kinner draugen n Schaultext van früher vor.

Use ganz fiffigen Schäulers wussten denn ook, watt man dän Schämmester upp de „Witzfroagen for Schlaumajers“ richtig antert. (Watt weerd van'n Wasken nich raine? Dat Woater!)

Tau grooten Freude van de Taukiekers hääwvet wi natürlich ook Sketsche upp eföhrt, düsset Moal „Voader bi de Schularbeitt“, „Fröömdsproaken“, „De neie Häunerfarm“ un „Gedränke bi Krankheiten“.

De Taukiekers hääwvet üsk mit düchtig Applaus belohnt!

Va'hoaln köönt wi üsk oawer nich lange.

An'n 25.September2024 krieget wi in use Plattdütsk-Stünne Besuch van dän Reporter Marcus Hiegemann, de for dat

Schülerhilfe!
Das Original. Lokal & digital.

Testen Sie den Testsieger!

Die Profi-Nachhilfe Nr. 1*

☎ 05702-821251

* Testsieger: Studie „Von Kunden empfohlen“, DEUTSCHLAND TEST/ServiceValue 2022, Branche Nachhilfeanbieter.

Aktionsangebote auf unserer Homepage!

Petershagen • Bahnhofstr. 69 • Tel. 05702-821251
www.schuelerhilfe.de/petershagen

Petershagen II • Hauptstr. 26 • Tel. 05707-9399729
www.schuelerhilfe.de/petershagen2

Verein zur Förderung der Plattdeutschen Sprache



plattdütske Radio Westfalen-
welle uutn Sauerlanne de Radio-
Sendung „Plattmaakers in NRW
- Dail 10 - Plattdütsch iut diär
Grondschaule Petershagen-
Frille“ moaket.

Schriewet ett gau all achter de
Ohrn: ett weerd Sönnndach, dän
13. Oktober 2024 oamts ümme
seem (19 Uhr) oawerdroagen!
(Podcast upp www.plattnrw.de)

Petras

BLUMENWELT

BLUMEN · GESTECKE · EVENTDEKORATION
TRAUERFLORISTIK · GESCHENKIDEEN

PETRA VOLLENDORF

(ehem. BLUMEN TILCH)

Turnerweg 6

32423 Minden · Leteln

Telefon: 0571 · 31 55 8

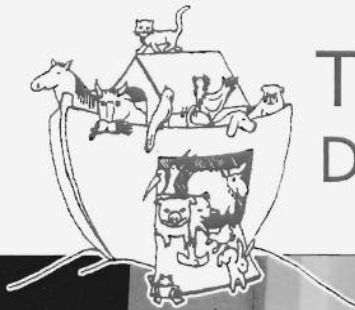
info@petras-blumenwelt.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

www.petras-blumenwelt.de



TIERARZTPRAXIS Dr. Angela Schäkel



Sprechzeiten:
Mo - Di - Do - Fr
9.00 - 12.00 & 16.00 - 19.00
Mittwoch
9.00 - 12.00

Rufen Sie an!

Tel. 05702-858 18

Lange Str. 27 · Petershagen - Wietersheim · www.tierarzt-schaekel.de



Lehnhardt u. Siems GmbH

Bauunternehmung · Klinkerfachbetrieb

Potsdamer Straße 4 · 32423 Minden · Telefon (05 71) 3 05 93 · Telefax (05 71) 3 22 31



Verabschiedung der Viertklässler

Bei gutem Wetter fand im Schulgarten der Grundschule die feierliche Verabschiedung des vierten Schuljahres statt.

Das Programm wurde von den talentierten Schülerinnen und Schülern der zweiten und dritten Klasse gestaltet, die mit viel Freude und Engagement zum Gelingen der Feier beitrugen.

Nach der Begrüßung durch die Schulleitung trugen Kinder der Klasse 3 unter anderem ein Gedicht und einen Tanz vor und die Flötenkinder, unter der Leitung von Regina Janzen, zeigten ihr Können.

Ein besonderer Teil der Feier waren die Beiträge der Plattdeutsch AG, die für viel Heiterkeit und Freude sorgten. Die Kinder zeigten mit Charme und Witz, dass die plattdeutsche Sprache lebendig ist und auch in der heutigen Zeit einen Platz hat.



Der Höhepunkt des Tages war schließlich die feierliche Übergabe der Zeugnisse. Namentlich wurden die Viertklässler aufgerufen und bekamen zum Abschied noch eine Rose überreicht.

Klassenfahrt nach Spiekeroog

Vom 26.8. bis 30.8. führen alle vierten Klassen des GSV Lahde-Frille gemeinsam auf die Nordseeinsel Spiekeroog. Auf der Busfahrt zum Hafen nach Neuharlingersiel und auf der Fährfahrt nach Spiekeroog waren alle Kinder sehr aufgeregt. Im Evangelischen Jugendhof auf Spiekeroog entdeckten die Kinder zunächst ihre Zimmer, bezogen die Betten und packten die Koffer aus. Anschlie-



ßend erkundeten sie das Gelände des Jugendhofes. Das Wetter in den darauffolgenden Tagen war traumhaft schön, so dass der Strand erkundet werden konnte. Die Kinder bauten Sandburgen und hatten Spaß im Wasser. Ein weiteres Highlight der Fahrt war eine abendliche



Darum kümmert sich meine Vertrauensfrau!

Mit der leistungsstarken Kfz-Versicherung der LVM.

LVM-Versicherungsagentur
Andrea Schering
Mitteldorf 19
32469 Petershagen
Telefon 057022757
<https://agentur.lvm.de/schering>



LVM
VERSICHERUNG



Kutterfahrt in Richtung der Sandbänke vor Langeoog. Dort lagen viele Kegelrobben und Seehunde. Auf der Kutterfahrt wurden einige Meeresbewohner vom Grund der Nordsee gefischt und die Kinder wurden mit vielen Informationen hierzu versorgt.

Nach tollen Erlebnissen auf der Klassenfahrt fuhr alle am Freitag zurück nach Lahde und die Kinder freuten sich ihre Eltern endlich wieder zu sehen.

Erlebnisreicher Ausflug der Klasse 2d in den Schmetterlingspark Steinhude

Zum Schuljahresabschluss unternahm die Klasse 2d einen Ausflug in den Schmetterlingspark Steinhude am Steinhuder Meer. Nach der Unterrichtsreihe über Schmetterlinge konnten die Kinder am 1. Juli ihr erworbenes Wissen anwenden, vertiefen und tropische Schmet-



terlinge hautnah erleben.

Bevor es zu den Schmetterlingen ging, konnten die Kinder die Vielfalt der Insekten bestaunen. Besonders beeindruckend war die Gelegenheit, eine lebende Stabschrecke aus nächster Nähe zu betrachten und sogar auf die Hand zu nehmen. Im Anschluss ging es in die

Schmetterlingstropenhalle. Hier konnten die Kinder bis zu 400 verschiedene Schmetterlinge aus nächster Nähe beobachten. Faszinierend war wieder der Schlupfprozess von der Puppe zum Schmetterling, diesen kannten die Kinder bereits aus der Klasse. Hier konnte mit Hilfe des Aufzuchtsets der gesamte Prozess des Schmetterlings begleitet werden. Im Schmetterlingspark flogen die vielen unterschiedlich bunten Schmetterlinge frei herum und konnten von den Kindern beobachtet werden. Auch die winzigen Eier, die auf den tropischen Pflanzen entdeckt wurden, zogen die Aufmerksamkeit auf sich.

Nach so vielen spannenden Eindrücken durften die Kinder auf dem Spielplatz toben und sich mit einem wohlverdienten Eis stärken. Zufrieden und voller neuer Eindrücke traten sie schließlich die Heimreise an.

Einschulung der neuen Erstklässler

Am Donnerstag, den 22.08.24, wurden die neuen Schulanfänger und Schulanfängerinnen mit einer feierlichen Zeremonie eingeschult.



Zu dem Liedbeitrag der Zweitklässler „Heut’ ist ein ganz besonderer Tag“

zogen die Kinder mit Pastor Dominik Storm in die Friller Kirche ein. Dort gab es einen feierlichen Gottesdienst mit Geschichten zum Schulanfang von Pastor Storm und Schulleiterin Kerstin Warnecke. Es wurden gemeinsam Lieder gesungen und die Kinder der Klasse 2 präsentierten das Lied „Einfach Klasse, dass du da bist“. Zum Abschluss segnete Pastor Storm alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger.

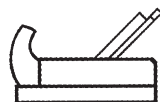
Im Anschluss an die Feier in der Kirche gingen die Kinder mit ihrer Klassenlehr-



lerin in die Klasse und arbeiteten bereits an ihrer ersten Aufgabe. Während dieser Zeit wurden Eltern, Verwandte und Freunde von den Eltern der 2. Klasse mit Kaffee, Kuchen und Snacks bewirtet.

Zum Schluss bekamen auch die Eltern die Möglichkeit, die Klasse ihrer Kinder zu erkunden und Erinnerungsfotos zu machen. Der Grundschulverband heißt alle herzlich willkommen und wünscht eine schöne Grundschulzeit!

**MATTHIAS
SCHNEIDEWIND**
Bau- und Möbeltischlerei



- Fenster
- Türen
- Innenausbau
- Möbel

Lichtenberg 18 · Petershagen-Frille · Tel.: 0 57 02 - 80 14 66

Beauty Studio in Wietersheim

- ❁ Kosmetik und Gesichtspflege
- ❁ Handpflege
- ❁ Fußpflege

**Valentina
Röckemann-Bergmann**

Mobil 0160 4912023

Ich spreche auch russisch
Telefon 0 57 02 / 89 16 45
Lange Straße 19
32469 Petershagen

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 und
15.00 - 19.00 Uhr



SPD
Wietersheim/Frille

... unternimmt informative Radtour

Bei strahlendem Sonnenschein startete die SPD Wietersheim/Frille am Samstag, 27. Juli 2024, zu ihrer traditionellen Radtour. Organisiert von Klaus Dieter Bödeker, versammelten sich mit Ortsbürgermeister Friedrich Lange (SPD) rund 20 Mitglieder und Interessierte an der historischen Alten Schule in Wietersheim.

Die Tour führte die Gruppe zunächst über Lahde und die im Bau befindliche Weserbrücke nach Petershagen. Ein erster Zwischenstopp war in Eldagsen geplant, wo die ehemalige Friedhofskapelle, unter der Leitung von Ortsbürgermeisterin Helma Owczarski (SPD), zu neuem Leben erweckt wurde. Die Radler konnten sich von der beeindruckenden Verwandlung überzeugen und erfuhren mehr über die vielfältigen Aktivitäten des Vereins „FriedEl“, der die Kapelle zu

sondern beliefern auch die Mensa des Gymnasiums Petershagen. Bei einer Führung durch den Betrieb konnten die Teilnehmer die Hühnerställe besichtigen und sich von den artgerechten Haltungsbedingungen überzeugen. Die Eier der



über 1000 Hühner werden im Hofladen, bei der Firma Röthemeyer und anderen Gastronomen angeboten. Darüber hinaus hält der Hof Hormann auch Schweine im Freiland und baut Kartoffeln an.

Die Radtour fand bei allen Teilnehmern großen Anklang. Das innovative Konzept des Hof Hormann und die Leidenschaft der Betriebsinhaber hinterließen einen bleibenden Eindruck.



einem beliebten Treffpunkt für die Gemeinde gemacht hat.

Anschließend ging es weiter nach Maaslingen zum Hof Hormann. Hier gewährten Yannick und Finn Hormann den Besuchern einen Einblick in ihre moderne und nachhaltige Landwirtschaft. Die beiden jungen Landwirte betreiben nicht nur einen Hofladen mit frischen Eiern, Gemüse und weiteren regionalen Produkten,



Grillimbiss, kühlen Getränken und

Nach der Führung ging es dann wieder auf den Fahrradsattel und es folgte eine schattige Pause an der Gaststätte in Bad Hopfenberg, wo sich die Gruppe mit Kaffee, Kuchen oder auch Kaltgetränke erfrischte.

Anschließend ging es auf den Rückweg wieder über die Weserbrücke und durch die Lahder Seenplatte zurück zur Alten Schule von 1780 in Wietersheim. Mit einem leckeren

guten Gesprächen endete dann der Ausflug. Alle Radler kamen trocken und ohne Panne am Ziel an und der Ausflug wird vielen noch im Gedächtnis bleiben.

Die SPD Wietersheim/Frille zeigte sich erneut als aktive Ortsabteilung, die sich für die Belange der Region einsetzt und ihren Mitgliedern spannende Einblicke in die lokale Wirtschaft ermöglicht.



DRK-Jugendrotkreuz

Nachdem es seit mehreren Jahren keine Jugendgruppe beim DRK Ortsverein Petershagen/Lahde gab, startete das Jugendrotkreuz Mitte April unter der Leitung von Emily Biskup und ihrer Stellvertreterin Nora Ruppel neu. Die jungen Frauen sind ausgebildete Rettungssanitäterinnen und an der Rettungswache in Lahde beschäftigt. Durch den Neustart möchten die beiden Leiterinnen jungen



Leuten in Petershagen die Möglichkeit bieten, Erfahrungen im Bereich der Notfallmedizin zu sammeln und gleichzeitig das Interesse für den Rettungsdienst zu wecken. Treffen des Jugendrotkreuzes ist immer jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 17.30 bis 19 Uhr. Teilnehmern kann jeder zwischen 13 und 18 Jahren, der gerne die Notfallmedizin kennenlernen und anderen Menschen helfen können möchte. „Gleich beim ersten Treffen waren zehn Jugendliche erschienen. Mittlerweile gibt es 13 Mitglieder beim Jugendrotkreuz des Ortsvereins“, berichtet das Leitungsteam.

Interessenten zwischen 13 und 18 Jahre können unter der E-Mail-Adresse jrk@drkpetlah.de Kontakt aufnehmen. „Es ist aber auch immer möglich ganz spontan unverbindlich zum Gucken zu kommen. Alles ist freiwillig und kostenfrei“, betonen Emily Biskup und Nora Ruppel.

Voller Erfolg für die Friller Wiesen

Das diesjährige Dorfgemeinschaftsfest in Frille begeisterte.



Mit einer Mischung aus Tradition und moderner Unterhaltung zog das Fest Besucher aus der gesamten Region an. Der Freitagabend begann mit dem feierlichen Marsch zum Schützenkönig Manfred Drinkuth, um die Schützenscheibe anzubringen. Beim anschließenden plattdeutschen Theaterabend im Festzelt hatten etwa 200 Zuschauer Platz genommen. Die Laienbühne Hahlen sorgte mit den humorvollen Stücken „Problemzonen“ und „Herbert un däi Wiever“ für einen ausgelassenen Start ins Wochenende. Das Publikum lachte sich schief.

Am Samstag stand die traditionelle Hoffeier im Mittelpunkt. In bewegenden Worten dankten Wiebke Fehring, Achim Schneider und Pastor Dominik Storm der Familie Rösener für ihre Gastfreundschaft und die Ausrichtung der Hoffeier. Auch nachdenkliche Worte über die Bedeutung von Gemeinschaft und Tradition wurden an die Gäste gerichtet. Jürgen Rösener nahm die traditionelle Rolle des Bauern ein und trug den Text „Zu Ende geht das Bauernjahr...“ vor. Die Volkstanz- und Trachtengruppe des SV Frille-Wietersheim stimmte mit ein. Die Hoffeier wurde zuletzt vor etwa 40 Jahren auf Meierbuhr's Hof gefeiert. In einer feierlichen Prozession, die vom Posaunenchor und allen Gästen begleitet wurde, trugen Henning Seele und Jörg Gilster die Erntekrone zum Festzelt. Am Abend verwandelte sich das Festzelt in eine riesige Partyeile. Mit rund 650 verkauften Karten war das Fest gut besucht. „Bayrische Tradition auf westfälische Art“, so beschreiben es die Friller Burschen Florian Belte, Hendrik Diekröger, Martin Kunze, Jens Müller und

Hannes Neubert. Die Großlangheimer Musikanten spielten eine beeindruckende Bandbreite an Musik, von traditioneller Blasmusik bis zu den neuesten Hits, und DJ NIK hielt die Stimmung im „Night Club“ bis in die frühen Morgenstunden hoch.

Der Höhepunkt des Festes am Sonntag war der große Erntewagenzug. Mit 21 Wagen, auch aus den Nachbarorten, war die Beteiligung wieder sehr gut. Die Route führte erstmals über den Hof Rösener, Schaumburger Straße 2. Die kunstvoll gestalteten Erntewagen und die farbenfrohen Trachten mit den roten Röcken waren

ein Augenschmaus und zeigten die tiefe Verbundenheit der Dorfgemeinschaft. Die beliebten Tänze, wie Heufahrer, Maie oder Freischütz begeisterten die Zuschauer bei den Tanzstopps auf den Höfen. Wiebke Fehring lud beim letzten Tanzstopp Deerberg, Erstes Dorf, alle Zuschauer ein, die „Obernkirchener Tampete“ mitzutanzten. Mehr als hundert Tänzer, darunter auch viele aus dem Publikum, demonstrierten in einer Vielzahl von Kreisen eindrucksvoll ihr Können. Ein Besucher stellte für sich fest: „So viele Zuschauer waren hier noch nie.“ Der Umzug endete bei einsetzendem Regen mit einem gemeinsamen Ausklang im Festzelt. Mit einem bunten Programm, viel Herzblut und einer großen Portion Gemeinschaftssinn wurde das diesjährige Dorfgemeinschaftsfest zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist bereits jetzt groß.



Hairstyling by Yvonne Krutschek

Turnerweg 6

32423 Minden-Leteln

Tel.: 05 71 - 50 93 10 70

www.charakter-köpfe.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-18 Uhr

• Bestattungen und Überführungen

• Sämtliche Bestattungsarten

• Erledigung aller Formalitäten

Olaf Boes
Tischlermeister



• Holz- und Kunststoffelemente

• Überdachungen und Carports

• Parkett- und Laminatböden

• Innen- und Trockenausbau

• Akustik- und Brandschutzarbeiten

Klappenburg 13 · OT Frille · 32469 Petershagen
Telefon 0 57 02 / 6 09 · tischlerei.boes@t-online.de

„Date den Doğan“

Landrat Doğan hört Bürgern in Wietersheim zu

Landrat Ali Doğan machte am 29. August Station in Wietersheim und nutzte die Gelegenheit, um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. In der historischen Alten Schule tauschte er sich über lokale Anliegen und aktuelle Projekte aus.

Der Termin fand im Rahmen seiner Sommerreise in Wietersheim in der Alten Schule von 1780 statt, eingeladen hatte ihn Ortsbürgermeister Friedrich Lange (SPD). Trotz hochsommerlicher Temperaturen waren so einige Teilnehmer gekommen.



Die Begrüßung nahm die SPD-Vorsitzende der Ortsgruppe Wietersheim/Frille Susanne Huxoll vor und begrüßte die anwesenden Gäste in den kühlen Räumen der Alten Schule.

Ali Doğan freute sich, den Fragen und Anregungen der Gäste und Bewohner stellen zu können.



**Wietersheimer Honig
direkt vom Imker**

Verkaufsstand:
Unterdorf 5-7 | Wietersheim
Tel. 05702 4822
www.imkerie-springer.de



Zunächst berichtete der Landrat von den Entwicklungen im Klinikneubau des Kreises Minden-Lübbecke: Es soll ein neues Krankenhaus in Espelkamp gebaut werden, stattdessen wird das Krankenhaus in Lübbecke und Rahden stillgelegt. Weiterhin wird die Auguste Viktoria-Klinik in Bad Oeynhausen modernisiert und angebaut. Die Kosten dazu halten sich im überschaubaren und geplanten Bereich und es wird auf eine Fördersumme gehofft.

Der Baudezernent Lutz Freiberg ging nach vielen erfolgreichen Jahren in den Ruhestand. Eines seiner größten Projekte war die Entwicklung eines neuen Entsorgungskonzepts für die KVAG. Dort soll ein neues Entsorgungskonzept bezüglich Beseitigung Restmüll und Gewinnung von Energie aus dem Restmüll entstehen.

Die Einwohner des Dorfes sorgen sich bezüglich der Sicherheit. In den Häusern haben viele Einbrüche stattgefunden, an vielen Fenstern und Jalousien wurden Markierungen angebracht und die Anwohner haben Sorge, dass bei ihnen eingebrochen wird. Landrat gab zu bedenken, dass er eine gewisse Anzahl von Polizisten in seinem Stab zur Verfügung hat, die eben halt diese Aufgaben im 24-Stunden-Dienst 365 Tage das Jahr zu erledigen haben und das gesamte Kreisgebiet abdecken müssen. Nichtsdestotrotz sagte er zu, verstärkt Streife fahren zu lassen und den Bürgern das Gefühl der Sicherheit zu geben.

Ein weiteres Kapitel ist die Sicherheit von Volksfesten; am Beispiel Solingen wurde klar wie verletzbar eben eine solche Veranstaltung sein kann und wie schnell so etwas wie Massenhysterie stattfinden kann und Absage der Veranstaltungen passieren können. Welche Konsequenzen jetzt aus der Messerstecherei in Solingen entstehen kann, kann noch niemand voraussehen. Wichtiger

Punkt ist auch so gab der Landrat zu bedenken, dass die kriminellen Elemente, die einen geringen Teil der Immigranten stellen, erkannt werden und auch schnellst möglich juristisch belangt und abgeschoben werden.

Der Glasfaserausbau ist in Wietersheim nahezu abgeschlossen und es kommen viele positive Nachrichten. Trotzdem sind noch Schäden aus der Leitungsverlegung zu beseitigen.

Der Radweg zwischen Wietersheim Leteln ist in der weiteren Planung. Die Planung zwischen Wietersheim und Leteln ist bis auf die Leistungsstufe 3 abgeschlossen und es müssen jetzt die Grundstücke, die erforderlich sind, beziehungsweise Teile der Grundstücke, gekauft werden. Dies ist zurzeit in Arbeit beim Kreis bei der entsprechenden Abteilung und es wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Nach den Grundstückskäufen und nach Bewilligung der Förderung kann mit dem Bau begonnen werden. Dieses wird aber nicht vor 2025 erfolgen weiterhin gab der Landrat zu bedenken, das auch beim Kreis Minden-Lübbecke Personal für die Bauleitung und Bauaufsicht und weitere Fachkräfte fehlen und hoffte, dass es trotzdem gelingen wird, diese Radverbindung zu erstellen und die Kreisstraße K 39 zu sanieren.

Große Sorgen machen auch die Kommunalfinanzen. Mit den Auswirkungen auf die Unterhaltung des Vermögens in der Stadt Petershagen mit den vielen Straßen, Wegen und Brücken, die in einem schlechten Zustand sind müssen dringend erneuert werden. Auch in den Schulen fehlt manches Geld, um dort eben halt Standards einhalten zu können. Auch wenn in einer Kommune oder Stadt die Grundsteuern erhöht werden, so ist dies nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Die Städte können ihre Aufgaben, die ihnen zugeordnet sind, nicht



Autokosmetik
KFZ-Aufbereitung

Thomas Schneidewind

Schellerhauer Straße 26 ☎ 05702 - 2451
32469 Petershagen-Frille 📞 0157 - 86753684

ordnungsgemäß mit dem zur Verfügung stehenden Geld erledigen, zumal die Energiepreise steigen, Fachkräfte nicht mehr zur Verfügung stehen, die Personalkosten steigen und so weiter. Viele Aufgaben wie zum Beispiel der Offene Ganztags an den Schulen oder die Kindertagesbetreuung an den Kindergärten wird vom Land verordnet, aber die Kosten müssen dann eben die Kommunen tragen und das kann es eben nicht sein, das in einer großen Flächengemeinde wie Petershagen diese Kosten von wenigen Bürgern erwirtschaftet werden müssen.

Weiteres Thema war der ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr). Die Busse fahren zu ungünstigen Zeiten, die Veraktung ist schlecht, die Fahrpläne sind nur schwer zu lesen und die Fahrpreise sind hoch. Ein Teilnehmer rechnete vor: Eine Person fährt für 4,60 Euro mit dem Bus von Wietersheim nach Minden, Rückfahrt noch einmal 4,60 Euro. Das macht für eine 3-köpfige Familie ein Preis von 27,60 Euro. Für das Geld kann man trotz Parkkosten billiger mit dem PKW nach Minden fahren. Außerdem braucht der Bus 37 Minuten bis in die Stadt, weil er über viele andere Dörfer fährt. Daher ist der ÖPNV auch völlig unattraktiv. Landrat Doğan berichtet,

dass an einer Lösung mit einem Schnellbus und Zubringer-Taxen gearbeitet wird, analog dem Modell Höxter.

Ein breites Thema war dann noch mehr Zusammenhalt der Gesellschaft. „Gerade das Vereinsleben in den Dörfern wird immer schwieriger und wir müssen uns bemühen, dass mehr Zusammenhalt und Nachbarschaftshilfe erfolgt. Nur so kann sich jeder in seinem Dorf sicher und wohl fühlen“, sagte der Landrat.

Gleich nach der Veranstaltung mit Landrat Ali Doğan meldete sich der Bauleiter Frank Jäkel vom Kreis Minden-Lübbecke bei Ortsbürgermeister Friedrich Lange. Er schreibt: Der Radweg von Leteln nach Wietersheim steht bei uns auf der Prioritätenliste ganz oben. Wie sind zuversichtlich, dass wir eine Förderung für den Ausbau des Radweges bekommen. Sowohl der Ausbau des Radweges als auch die Sanierung K 39 sind für 2025 vorgesehen.

**Solidarität mit der Ukraine.
Nein zu Putins Krieg.
Frieden jetzt!**

SPD



physio point
Minden-Leteln
unsere Hände für Ihre Gesundheit

Behandlungsangebot:

Krankengymnastik	Kinesiotape
Manuelle Therapie	Kiefergelenkbehandlung
Bobath für Erw. & Kinder	Beckenbodengymnastik
Manuelle Lymphdrainage	Schlingentisch
Klassische Massage	Eisanwendung
Heißluft Moorpackung	Hausbesuche

Praxis für Physiotherapie Kerstin Wichmann
Lahder Str. 60 | 32423 Minden | Tel. 0571.88914245

Digitalisierung in Minden-Lübbecke

Neuer Chatbot vereinfacht Verwaltung

Achim Schneider erkundigte sich beim Landrat nach der Umsetzung der Digitalisierung. Seine Frage konnte der Landrat nicht beantworten, sicherte aber schnelle Reaktion zu. Die Antwort folgte prompt.

Der Kreis Minden-Lübbecke wird in Zukunft noch bürgerfreundlicher und smarter. Gute Nachrichten für alle, die mit der Kreisverwaltung in Kontakt treten: In Zukunft wird es noch bequemer, Fragen zu stellen und Anliegen zu klären. Ein neuer Chatbot, der auf künstlicher Intelligenz von ChatGPT basiert, wird Bürgerinnen und Bürgern rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Der Chatbot kann einfache Auskünfte geben und soll zukünftig auch komplexere Aufgaben übernehmen. So kann ein Chatbot Öffnungszeiten nennen, wiederkehrende Themen der Führerscheinstelle oder bei sozialen Angelegenheiten beantworten. Grundsätzlich funktioniert es mehrsprachig, sofort und für viele Kontakte gleichzeitig. Ziele, die beim Einsatz von Chatbots verfolgt werden sind beispielsweise schnellere Bearbeitung von Anfragen, Entlastung der Mitarbeiter, bessere Bürgerfreundlichkeit. Erste Tests sind für Oktober geplant, eine flächendeckende Nutzung ist für Mitte 2025 vorgesehen. Der Chatbot wird sowohl im Intranet der Kreisverwaltung als auch auf der öffentlichen Webseite zum Einsatz kommen. Der Datenschutz beim Einsatz des Chatbots hat höchste Priorität.

Zusammen mit anderen Verwaltungen und Ostwestfalen-Lippe-IT (OWL-IT) - der regionale IT-Dienstleister der Kommunen - wird das digitale Angebot entwickelt. Die Verwaltung der Stadt Petershagen arbeitet auch mit OWL-IT. Ob und wie das Angebot des Kreises auch für die Kommunen genutzt wird, ist nicht entschieden, soll aber besprochen werden.

Das digitale Kreishaus hat die Adresse <https://service.minden-luebbecke.de/>. Das digitale Petershäger Rathaus hat immer geöffnet unter dem Link <https://serviceportal.petershagen.de/>. Ein Besuch lohnt sich.

**AUFSTEHEN
GEGEN RECHTS**



Like Us On
Facebook &
Instagram

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln ist dabei sein Marketing-Konzept zu überarbeiten.

Gestartet wurde mit einem neuen Logo. Dazu wurden Polo-Shirts für jeden individuell mit Namen und Instrument angeschafft. Weitere Kleidungsstücke wurden bereits bestellt. Auch die sozialen Medien werden gerade überarbeitet.

Terminhinweis:

Am Sonntag, den 3. November spielt der Musikzug Wietersheim-Leteln ab 15.30 Uhr ihr **JAHRESKONZERT** in der Sporthalle Lahde.

Markieren Sie es sich direkt im Kalender.

Sommerfest 2024

Die Sommermonate sind gespickt mit einer Vielzahl an Auftritten, Märschen und Konzerten. Auch wenn sich die Musikerinnen und Musiker des Musikzugs Wietersheim-Leteln nahezu jedes Wochenende sehen, kommt die Geselligkeit doch dabei manchmal zu kurz.

Daher fand am 28. Juli direkt nach dem Hafenkonzert das interne Sommerfest statt. Alle Mitglieder des Musikzugs sowie deren Partnerinnen und Partner waren herzlich eingeladen.

Getroffen wurde sich bei bestem Wetter im Garten von Familie Redeker. Die gemeinsamen Stunden standen dabei ganz im Zeichen des lockeren und privaten Austausches bei kühlen Getränken und leckerem Gegrillten. Das Vorstandsteam hat sich sehr gefreut, dass so viele Musikerinnen und Musiker der Einladung gefolgt sind.

Nach dem Sommerfest ist vor dem Jahreskonzert, für das der Musikzug nun intensiv in die Proben einsteigt.

Orchestra meets Friends

Jeden Donnerstag trifft sich um 18.00 Uhr das Orchestra meets Friends im Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim. Unter der Leitung von Monika Röbbke werden, mit vereinzelter Unterstützung aus dem Hauptorchester, moderne und traditionelle Stücke geprobt.

Hier sind alle willkommen, die ein Instrument spielen können und Lust auf das Mitwirken in einem Orchester haben. Egal ob jung oder junggeblieben, hauptsache Spaß an der Musik. Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Weitere Informationen dazu gibt es auf www.orchestra-meets-friends.de oder direkt bei Monika Röbbke 01573/2568656.

Wahlen 2025

Im nächsten Jahr stehen umfangreiche Wahlen an:

Kommunal- und Bundestagswahl

Bei den Kommunalwahlen werden die Stadt- und Gemeinderäte sowie die Kreistage in der Regel für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Die letzte Kommunalwahl fand am 13. September 2020 statt.

Auch wird für den neuen Bundestag gewählt. Die wahrscheinlichen Wahltermine sind:

- Kommunalwahl:
7. oder 14. September 2025
- Bundestagswahl und Stichwahl aus der Kommunalwahl:
28. September 2025

Das Kabinett des Bundestages hat die Wahlvorschläge gemacht, der Bundespräsident wird diese dann festlegen und veröffentlichen.

Friller Adventsfest



Der Gemeindegemeinderat plant gerade eifrig den diesjährigen Adventsnachmittag. Auch dieses Jahr soll dieser am 1. Advent (1. 12.) stattfinden und auf die schöne Weihnachtszeit einstimmen. Man hofft auf einen schönen Nachmittag mit netten Begegnungen, schöne und sinnliche Gespräche.

Nähere Informationen erhält man frühzeitig auf der Homepage.

GD Carden & Dannhoff

Bauunternehmen GmbH

Starenweg 8, 32469 Petershagen, OT Wietersheim

Fon: 05702 801330, Fax: 05702 801332

E-Mail: carden-dannhoff@t-online.de

www.carden-dannhoff.de



Aus dem Rat

von
Friedrich Lange
(SPD)

Friedhofswesen

Das Friedhofswesen in der Stadt Petershagen sowie auch im gesamten Umkreis hat sich in den letzten Jahren sehr verändert.

Bauamtsleiter Kay Busche gab dazu einen Überblick in der letzten Infrastruktur-Ausschusssitzung.

Es ist ein Trend zur Urnenbestattung zu vermehren.

Auch die städtischen Friedhofskapellen werden für Trauerfeiern weniger genutzt.

Jahr	Urne	Sarg	Gesamt	% Urne
2014	49	81	130	38
2015	62	79	141	44
2016	78	85	163	48
2017	78	77	155	50
2018	86	71	157	55
2019	57	69	126	45
2020	76	55	131	58
2021	81	54	135	60
2022	85	60	145	59
2023	91	41	132	69

Anzahl der Nutzungen in städtischen Friedhofskapellen:

	2020	2021	2022	2023
Friedewalde	4	8	9	6
Heimsen	1	5	5	6
Lahde	13	17	16	16
Neuenknick	3	7	7	6
Wietersheim	3	6	8	5
gesamt:	24	43	45	39

Aktuell beschäftigt der Bauhof drei Kollegen, die die Friedhöfe betreuen und auch Gruften ausheben. Früher seien das mehr Mitarbeiter gewesen, hieß es.

	Kapellen-nutzungen		Beisetzungen		Kapellen-nutzungen		Beisetzungen	
	2020	2020	2021	2021	2022	2022	2023	2023
Bierde	1	4	2	5	7	10	3	4
Döhren	2	8	4	7	5	8	4	7
Eidagsen	-	12	-	13	-	13	-	10
Friedewalde	4	19	8	13	9	15	6	13
Gorspen-Vahlisen	4	9	6	11	3	9	7	12
Hävern	-	5	-	0	-	0	-	1
Heimsen	1	8	5	9	5	9	6	13
Ilse	1	3	2	5	5	6	4	4
Ilserheide	2	14	4	11	0	11	0	7
Ilvese	3	4	3	3	4	8	4	5
Lahde	13	-	17	-	16	-	16	-
Neuenknick	3	6	7	11	7	11	6	10
Ovenstädt	-	4	-	8	-	4	-	7
Quetzen	4	9	10	20	9	13	4	14
Raderhorst	2	3	3	5	4	3	1	1
Rosenhagen	-	2	-	2	-	8	-	6
Seelenfeld	2	6	0	2	0	2	2	4
Südfelde	0	-	3	-	3	-	5	-
Wietersheim	3	15	6	10	8	17	5	15
gesamt:	45	131	80	135	85	147	73	133

Im Gebiet der Stadt Petershagen gibt es 18 städtische und elf kirchliche Friedhöfe. Derzeit sind neun kirchliche Immobilien für Trauerfeiern vorhanden, dazu kommen zwei Bestattungshäuser, deren Räumlichkeiten zunehmend für Trauerfeiern genutzt werden. Insgesamt hält Petershagen 30 Friedhöfe und 25 Kapellen vor. 2015 trennte sich die Stadt von zwölf ihrer 17 Kapellen und übernahm lediglich fünf (Friedewalde, Heimsen, Lahde, Neuenknick und Wietersheim). Die restlichen Kapellen übernahmen zum Teil die Dorfgemeinschaften. Können die städtischen Einrichtungen gehalten werden?

Gut die Hälfte aller Beerdigungen geht mit einer Kapellennutzung einher. Rund 40 Mal pro Jahr werden die städtischen Häuser genutzt, eine Trauerfeier kostet rund 500 Euro. Am meisten in Anspruch genommen ist die Kapelle in Lahde.

Damals hätten auch mehr Wege um die großen Grabstätten herum gesäubert werden müssen.

Langfristig geht es darum, Fläche auf den Friedhöfen zu reduzieren. Die Begräbnisorte werden zunehmend parkähnlich gestaltet, mit Bäumen und Bänken ausgestattet, stattdessen gibt es weniger Wege, damit der Unterhaltungsaufwand sinkt.

SPD-Fraktionsvorsitzender Fr. Lange sieht das Friedhofswesen ebenfalls als sehr persönliches Thema an, auch für ältere Menschen – als einen Treffpunkt.



Zeit zum Grillen und Diskutieren

Ortsabteilung Wietersheim/Frille

Am 24. Oktober um 18.30 Uhr werden sich in der Alten Schule Wietersheim die Mitglieder der SPD-Ortsabteilung treffen.

Es gibt Informationen aus dem Rat der Stadt Petershagen und aus dem Kreistag.

Bei gemütlicher Atmosphäre wird diskutiert und überlegt: „Wohin geht unsere Reise überhaupt? Und wo wollen wir hin?“

Interessenten sind herzlich eingeladen von Susanne Huxoll (Ortsabteilungsvorsitzende) und Rüdiger Nahrwold (stellv. Ortsabteilungsvorsitzender).

Plattdeutscher Abend

Am 22. November 2024 um 19.30 Uhr findet ein Plattdeutscher Abend in der Alten Schule in Wietersheim statt. Werner Winkel und Wieland Nord spielen und singen plattdeutsche Lieder. Magrit Graefen liest und erzählt plattdeutsche Geschichten. Eintritt 15.00 Euro. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Telefon 0170 3545004.



Gasthof Zum Weißen Hirsch

mediterrane Küche
Essen zum Mitnehmen
ideale Räumlichkeiten für Gesellschaften

Familie Berisha freut sich auf Sie!

Freithof 26, Frille, 32469 Petershagen
Telefon 05702 851 4771
mail: weisserhirsch.frille@gmail.com -- web: weisserhirsch.frille.nrw

LandArt-Festival in Wietersheim

Das LandArt-Festival ist die Kultur-Eigenmarke des Kreises Minden-Lübbecke.

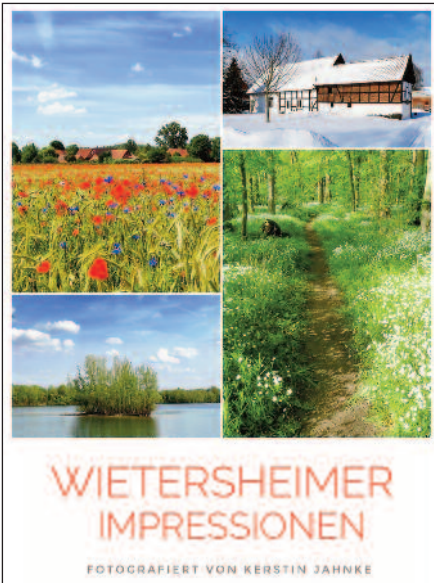
Vom 29. Juni bis zum 14. Juli 2024 konnte man auf „LandArt“- (Rad)Routen die rund 70 verschiedenen LandArt-Stationen besuchen.

Künstlerateliers, Werkstätten, Galerien, Museen, Freilichtbühnen, Dorfensembles etc. boten für diese Zeit ein spezielles Kunst- und Kulturprogramm.

Die Alte Schule Wietersheim war mit von der Partie.

Es begann mit einer Ausstellungseröffnung des brillanten, kautzigen Fotografen Effenberger, der in den 30er bis 50er Jahren Fotografien der Stadt Minden erschuf, die durch ihre Detailtreue bestachen.

Eine weitere Ausstellungseröffnung zeigte Impressionen aus Wietersheim, fotografiert von Kerstin Jahnke.



Orte, Situationen in Wietersheim, die eigentlich jeder kennt, wurden aus verschiedenen Perspektiven, Beleuchtungen und Größen in Szene gesetzt.

Die ausgestellten Fotografien sind weiterhin in der Alten Schule ausgestellt und an Backtagen oder stattfindenden Veranstaltungen zu betrachten.

Weiterhin fand eine Lesung der Windheimer Künstlerin Fritsch-Oppermann statt.

Das am 1. Sonntag im Juli stattfindende öffentliche Frühstück war gut besucht.

Zum Abschluss der LandArt-Festival-Periode fand in der Alten Schule ein Tag der offenen Schule statt.

Ab 14.00 Uhr konnte bei bestem Sonnenwetter Bratwurst, Pommes, diverse Getränke sowie Kaffee, Kuchen und Waffeln konsumiert werden.

Zur Kinderbelustigung zauberte Seifenblasen-Elli riesige Seifenblasen in den



Wietersheimer Himmel. Es gab Selbstgeknähtes zu kaufen. Gerd Langwald, der ehemalige Besitzer der Diskothek PW 1

in Porta Westfalica, schaffte es schon das 2. Mal in der Alten Schule Stimmung zu schaffen. Bei Stücken wie „Brennend heißer Wüstensand“ von F. Quinn oder „Über den Wolken“ von R. Mai begannen auch einige Leute zu tanzen.

Alles in Allem haben die Mitglieder der Alten Schule mit vielen Besuchern diesen Tag in schöner Erinnerung.

Frühstückstreffen für Frauen

Am 16. November um 9.00 Uhr (Einlass ab 8.30 Uhr) findet ein Frühstückstreffen für Frauen im Gemeindehaus Frille, Mitteldorf 3, statt. Zu Gast sind **die Vorleserinnen**, die nach dem Frühstück ein tolles Programm vortragen.

Karten gibt es nur im Vorverkauf ab dem 28. Oktober bis zum 12. November im LVM-Büro in Frille, Mitteldorf 19.

EW

Engemann & Wölke

Rechtsanwälte

Tina Engemann
Rechtsanwältin

Jens Wölke LL.M.
Rechtsanwalt

**Wir beraten Sie auch vor Ort
in Petershagen und Minden.**

05702/851620

Termine nach Vereinbarung!

Kollegienwall 17
49074 Osnabrück

Tel.: 0541/933 868 - 0
Fax: 0541/ 933 868 - 15

www.engemann-woelke.de

Haustechnik 吳

Heizung · Sanitär · Klima

D. Minh Ngo

Letelner Straße 80 · 32423 Minden
Tel.: 05 71 / 9 72 76 50 · Fax: 05 71 / 9 72 76 51

Tierarztpraxis mit Chiropraxis und Hundesalon

Alles für das Wohl Ihres Lieblings!

Eine Vorstellung der Tierarztpraxis von Dr. Schäkel in Wietersheim:



Willkommen in unserer Tierarztpraxis. Der Ort, an dem das Wohl Ihres Tieres an erster Stelle steht.

Unsere Praxis bietet Ihnen nicht nur eine umfassende tierärztliche Versorgung, sondern geht weit darüber hinaus. Mit einem einzigartigen Angebot, das Chiropraxis und einen professionellen Hundesalon umfasst, bieten wir eine Rundum-Betreuung für Ihre Vierbeiner alles unter einem Dach.

Tierärztliche Versorgung auf höchstem Niveau.

Unser erfahrenes und engagiertes Team aus Tierärzt-innen steht Ihnen und Ihrem Haustier jederzeit zur Seite. Ob Routineuntersuchung, Impfungen oder Notfallversorgung - wir kümmern uns mit größter Sorgfalt um die Gesundheit Ihres Tieres.

Moderne Diagnosetechniken und individuelle Behandlungspläne sind für uns selbstverständlich, um bestmögliche Versorgung sicherzustellen.

Chiropraxis:
Beweglichkeit und Wohlbefinden.



Viele Tiere leiden unter Rückenproblemen, Gelenkblockaden oder anderen Beschwerden des Bewegungsapparates. Unsere Tier-Chiroprakterin mit umfassender Ausbildung setzt sanfte, nicht-invasive Techniken ein, um die Beweglichkeit und das Wohlbefinden Ihres Tieres zu verbessern. Chiropraxis kann nicht nur akute Beschwerden lindern, sondern auch präventiv wirken, damit Ihr Liebling ein aktives und gesundes Leben führen kann.

Hundesalon:
Schönheit und Pflege vereint.

Ein gepflegtes Äußeres ist nicht nur für uns Menschen wichtig, sondern auch für unsere vierbeinigen Freunde. In un-



serem Hundesalon bieten wir eine umfassende Pflege für jeden Hundetyp an. Vom Waschen und Schneiden bis hin zur Krallenpflege - bei uns werden Hund und Katze rundum verwöhnt. Unser geschultes Personal geht dabei auf die individuellen Bedürfnisse Ihres Tieres ein und sorgt dafür, dass es sich bei uns wohlfühlt.

Warum uns wählen?

- Ganzheitlicher Ansatz: Wir betrachten Ihr Tier als Ganzes und bieten eine umfassende Betreuung.
- Erfahrenes Team: Unsere Mitarbeiter sind hochqualifiziert und verfügen über langjährige Erfahrung.
- Individuelle Betreuung: Jeder Patient ist einzigartig - wir passen unsere Leistungen genau an die Bedürfnisse Ihres Tieres an.
- Moderne Ausstattung: Unsere Praxis ist mit moderner Technik ausgestattet, um eine optimale Behandlung sicher zu stellen.
- Liebe und Leidenschaft: Wir lieben Tiere - und das spüren Sie bei jedem Besuch in der Praxis.

Geben Sie Ihrem Tier die beste Versorgung, die es verdient. Besuchen Sie uns in unserer Tierarztpraxis mit ChiroPraxis und Hundesalon und überzeugen Sie sich selbst von unserem Umfassenden Serviceangebot.

Ihr Tier liegt uns am Herzen.

Vertrauen Sie uns die Gesundheit und Pflege Ihres Lieblings an!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Schäkel

KÜHN
KRAFTFAHRZEUGSACHVERSTÄNDIGE

**KFZ-Sachverständigenbüro Kühn
Kühn & Korfsmeier GbR**

Westlandstr. 19 | 31582 Nienburg
0 50 21-88 69 05 50

Fritz-Reuter-Weg 32 | 31787 Hameln
0 51 51-40 99 341

Über den Wiesen 8 | 32469 Petershagen
01 57-51 85 27 24

www.kfz-sv-kuehn.de

Unfall- & Schadensgutachten Beweissicherungsgutachten Wertgutachten

Von der IfK Hannover öffentlich bestellt
und vereidigter Sachverständiger für
Kraftfahrzeugschäden und -bewertungen

Classic Data
Schadensgutachten

Beratungsbüro für Verkehrssachverständige
für das Kulturbüroregion e.V. - BSK

*** VORANZEIGE ***

2025

Der Zusammenschluss zwischen SuS Wietersheim und Germania Frille jährt sich im nächsten Jahr zum 50. Mal.

Wie der Sportverein Frille-Wietersheim das Jubiläum begehen will, darüber berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln wird im nächsten Jahr 50 Jahre alt. Näheres berichten wir in der Januarausgabe.

Vor 44 Jahren –

aus alten Ortsgesprächen

ORTSGESPRÄCH

ZEITUNG
für
WIETERSHEIM & FRILLE

PETERSHAGEN, den 1. Oktober 1981

NR. 24 JAHRGANG 6



Wappen des Fürstentums Schaumburg-Lippe mit dem schaumburgischen Neuweltblatt und der lippischen Rose – Wappen der preussischen Provinz Westfalen mit dem silbernen Roß auf rotem Schild – Dazu der Fahnenpruch der Friller Schützen.

10 Jahre vereinigtes Frille

Zur Titelseite

10 JAHRE VEREINTES FRILLE

Heute ist es für alle Einwohner der Ortschaft Frille selbstverständlich, daß für jeden die gleichen Gesetze, Vorschriften und Erlasse gelten und Steuern, Abgaben und Gebühren von allen nach den gleichen Grundsätzen zu entrichten sind. Das war über Jahrhunderte nicht so.

Wegen seiner besonderen Lage an einem uralten Handels- und Heerweg, "Alter Königsweg" genannt, und dem Sitz eines Go-Gerichtes (ursprünglich ein Volksgericht), war Frille schon zu früher Zeit Streitobjekt zwischen den damals Mächtigen. Vor allem die Herren vom Berge, im Süden Minsens auf der Schalksburg zu Hause, und die Grafen von Schaumburg beanspruchten den Ort oder Teile davon für sich. Den jeweiligen Machtverhältnissen entsprechend gehörten die Einwohner mal hier und mal dorthin. Eine besondere Rolle spielte auch der heutige Schaumburger Wald. Er gehörte als "Friller Wald" noch um 1500 den Bauern des Kirchspiels Frille (genauer den Hofbesitzern). Die Schaumburger Grafen verstanden es, die Bauern um ihr Recht zu bringen und gelangten durch Anwendung von

Macht und List in den Besitz des Waldes.

Eine erste, über längere Zeit gültige Grenzfestlegung erfolgte ca. um 1700, als die Riehe von den Streitenden als Grenzbach anerkannt wurde. Die bis vor 10 Jahren gültige Grenze wurde durch Staatsvertrag zwischen Preußen und Schaumburg-Lippe im Jahre 1885 festgelegt. Außerdem hatte es auch 1673 und 1743 Versuche gegeben, durch Verhandlungen über den Austausch von Gebieten zu einer für die Einwohner von Frille vernünftigeren erträglicheren Lösung zu kommen.

Ein weiteres Mal schöpfte die Menschen in Frille Hoffnung, als am 6. Juni 1926 ein Volkstentscheid durchgeführt wurde, bei dem über 90 % der wahlberechtigten Bürger für die Vereinigung der Pläne im Landtag, weil dort nicht die erforderliche Zweidrittelmehrheit erreicht wurde.

Ein weiterer Vorstoß im März 1939 wurde durch den Ausbruch des zweiten Weltkrieges zunichte gemacht.

So blieb es unserer jüngsten Vergangenheit vorbehalten, eine jahrhundertalte Grenze der Unvernunft zu beseitigen.

Die Einwohner haben diese Grenze, wo sie auch von den Regierenden gezogen wurde, niemals gelten lassen. Oft wurde der den Außenstehenden nicht geläufige Grenzverlauf zum Vorteil der Bewohner genutzt. Es gibt manche lustige Geschichten über derartige Begebenheiten. Außerdem gehörten die Einwohner beider politischer Gemeinden seit jeher einer Kirchengemeinde an.

In jüngerer Zeit tagten die beiden Gemeinderäte bei allen Beratungen beide Gemeinden beiführenden Punkten gemeinsam und erzielten damit bereits vor der Vereinigung Erfolg, z.B. die Vereinigung der beiden Schulen. Als endlich und endgültig am 1. Oktober 1971 das Ziel erreicht war, als es durch Staatsvertrag besiegelt nur noch ein Frille gab, stellten die Friller ihre Zusammenlegungsfeier unter das Motto:

"Niertelblatt odder Perd - wi hört tohope!",

wie es bereits seit 1958 auf der neuen Fahne ihres Schützenvereins "Wohlgezielt" steht. Zur bleibenden Erinnerung an dieses wahrhaft geschichtliche Ereignis wurde an der Einmündung der Straße Lichtenberg in die Löhder Straße unter der Friedenseiche ein mächtiger Findling aufgestellt. Er trägt auf einer Seite die Wappen der Kreise und auf der anderen Seite die Worte:

Frille vereint
1. Oktober 1971

ALTERSSCHÜTZEN

Ein Sprichwort sagt, wer ein Ziel will unbedingt erreichen, der sollte stets, Gott sei's geklagt, mit den Gedanken nicht abweichen, denn sonst passiert wie neulich mal beim Preisschießen der Alten. Ein Schütze, der sehr gut pläzierte, statt einen Schuß auf jeder der sechs Scheiben beim Hinsehen fand, oh welche Qual, die fünfte Scheibe statt einmal er gleich zweimal traf. Der Traum von Lorbeer und Pokal war ausgeträumt für dieses Jahr. Und die Moral von der Geschichte: Zweisamkeit ist sehr gefragt in vielen Lebenstagen, doch auf 'ner Scheibe, die für einen, die Zweisamkeit nur schaden kann.

Der von der Volksbank Bierde-Frille für die Wietersheimer Altersschützen gestiftete Pokal wurde am 23. August auf der Luftgewehranlage mit den beiden vom Verein neu erworbenen Gewehren ausgeschossen. Damit die Chancengleichheit gewahrt blieb, mußte jeder Schütze mit jedem der beiden Gewehre schießen. Nach heißem sportlichem Wettkampf und nach einem Stechen zwischen Christian Höltkke und Karl Engelking konnte letzterer den Sieg und damit den wunderschönen Pokal erringen. Für den Wietscher Karl war das Erringen des Pokals ein zusätzliches Geburtstagsgeschenk; hatte er doch zuvor den für die Altersschützen obligatorischen Geburtstagskorb für seinen am 16. August vergangenen 55. Geburtstag überreicht bekommen. Bevor man in den Wettkampf hineinging, konnten sich die Altersschützen an einem vom Geburtstagskind gestifteten Freßkorb gütlich tun. Geistige Getränke sollen auch vorhanden gewesen sein.

Termin-Kalender

OKTOBER

6. 10.

Frille isst fantastisch

Backtag in der Alten Schule
Wietersheim

Erntedankfest in der Kirche Frille

7. 10.

Seniorenclub Frille

12. 10.

Secondhand Basar
Grundschule Frille, 17.00-19.30 Uhr

19. 10.

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr
Bauhof Lahde

Elektrokleingeräte, 8-12 Uhr Bauhof
Lahde

24. 10.

Ortsbürgermeister-Dienstbesprechung

25. 10.

Treffen Werk II

25. -27. 10.

Workshop, Musikzug Wietersheim-
Leteln

29. 10.

SPD-Skat

Elektrogeräte-Annahme
Mo. - Fr. 7.30 - 17 Uhr,
Sa. 7.30 - 13.00 Uhr, Pohlsche Heide

NOVEMBER

3. 11.

Konzert Musikzug Wietersheim-Leteln
in der Sporthalle Lahde

4. 11.

Seniorenclub Frille

10. 11.

Backtag in der Alten Schule

11. 11.

Sperrmüll

15. 11.

Laternenumzug, Kindergarten
Wietersheim

16. 11.

Skat-Turnier in der Alten Schule

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr Bauhof
Lahde

Elektrokleingeräte, 8-12 Uhr Bauhof
Lahde

17. 11.

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag in
Frille und Wietersheim

18. 11.

Abgabe digitale Terminplanung der
Vereine 2025, Wietersheim

22. 11.

Plattdeutscher Abend, Alte Schule

23. 11.

Weihnachtsbaumaufstellen, Schulhof
DGH Wietersheim

Jahresabschlussfeier FF Löschgruppe
Wietersheim

26. 11.

SPD-Skat

Elektrogeräte-Annahme
Mo. - Fr. 7.30 - 17 Uhr,
Sa. 7.30 - 13.00 Uhr, Pohlsche Heide

DEZEMBER

1. 12.

Friller Adventsfest

2. 12.

Seniorenclub Frille

7. 12.

Weihnachtsfeier,
Verein Aktive Freunde der
Alten Schule Wietersheim

JHV Feuerwehr Frille

Jahresabschlussfeier Musikzug der
Freiwilligen Feuerwehr
Wietersheim-Leteln

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr
Bauhof Lahde

Elektrokleingeräte, 8-12 Uhr
Bauhof Lahde

14. 12.

Jahresabschlussfeier
Siedlergemeinschaft Wietersheim

15. 12.

DRK Blutspende, Lahde
(11.00 - 15.00 Uhr)

18. 12.

Weihnachtskonzert
in der Alten Schule Wietersheim

25. 12.

Weihnachtsmusik,
Musikzug Wietersheim-Leteln

27. 12.

DRK Blutspende, Frille Gemeindehaus
(16.30 - 20.00 Uhr)

Elektrogeräte-Annahme
Mo. - Fr. 7.30 - 17 Uhr,
Sa. 7.30 - 13.00 Uhr, Pohlsche Heide

RASTHAUS WIETERSHEIM



Lange Straße 49 - 32469 Petershagen - Telefon 057 02 / 90 39



VERKAUF. FERTIGUNG. MONTAGE. REPARATUR. WARTUNG.

- Metallverarbeitung
- Tür- & Torsysteme
- Industrie-Service
- Brandschutz-Service
- Land- & Gartentechnik

W.BRASE

32469 Petershagen-Raderhorst | 05726 960-0
www.brase-gmbh.de | info@brase-gmbh.de



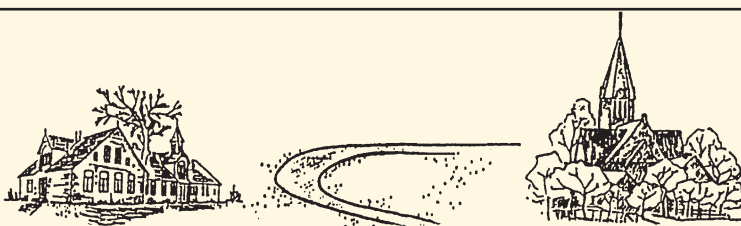
Weitere Informationen
finden Sie unter:
www.brase-gmbh.de

Folgen Sie uns auf



[instagram.com/w.braser](https://www.instagram.com/w.braser)
[facebook.com/brasegmbh](https://www.facebook.com/brasegmbh)

jedoch, während	Nervenentzündung	Volkszählung	▽	▽	japanischer Wallfahrtsort	▽	landwirtsch. Arbeit	Maßband-einteilung	dt. Farbfernseh-system (Abk.)	Wäsche-stück	▽	franzö-sische Atlantik-insel
▷	▽				Einfüh-lungs-ver-mögen	▷		▽	▽			▽
▷					Auf-rührer, Aufstän-discher		hinduist. Gesell-schafts-schicht					
besitz-anzei-gendes Fürwort		Stick-stoff-substan-zen		Bücher-gestell	▷					latei-nisch: Freundin		englisch: auf
gewalt-sam stehlen	▷	▽					Kunst-stil der 20er (Kw.)		Dauer-bezug (Kw.)	▷	▽	▽
▷				arab. Küsten-segel-schiff		Teil der Hand	▷					
obere Mauer-leiste			eh. Film-gesell-schaft (Abk.)	▷				Rufname der Taylor	▷			Abk.: par exemple
Erwerbs-un-fähiger	▷								Pokal als Sieges-preis	▷		▽
Haupt-stadt Süd-koreas	▷					Beige-fühtes	▷					



Das nächste Ortsgespräch erscheint am 1. 1. 2025.
Redaktionsschluss ist Mittwoch, 11. 12. 2024.

Weihnachtskonzert



Am 18. Dezember findet in der Alten Schule Wietersheim wieder das traditionelle Weihnachtskonzert statt. Vanessa Hanke mit Band singt und spielt Weihnachtslieder und andere Musikstücke. Beginn ist 19.30 Uhr.



Der Eintritt beträgt 18,00 Euro. Anmeldungen sind ab sofort unter der Telefonnummer 0170 3545004 möglich.